

Beurteilung der Projekte „Schulraumplanung 2016“ der Werkpol AG durch die Schulleitung der Primarschule



Stefan Büchler / Schulleitung Primarschule

September 2016

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	
1.1 Zusammenfassung	Seite 3
1.2 Zu beachten	Seite 3
2. Schulhaus Kirchmatt / Schulhaus Birspark 1	
2.1 Voraussetzungen / Fazit	Seite 4
2.2 Pläne Schulhaus Birspark	Seite 4
2.3 Pläne Schulhaus Kirchmatt	Seite 7
3. Schulhaus Sternenfeld	
3.1 Voraussetzungen / Fazit	Seite 12
3.2 Pläne	Seite 12
4. Schulhaus Scheuerrain	
3.1 Voraussetzungen / Fazit	Seite 17
3.2 Pläne	Seite 17

1. Zusammenfassung

1.1 Zusammenfassung

Grundsätzlich erachtet die Schulleitung die vorliegenden Projekte als sinnvoll und durchführbar. Die angedachten Lösungen würden Raumprobleme lösen und den Unterricht durch die neuen Strukturen erleichtern und bereichern.

1.2 zu beachten

- Zahlreiche andere Projekte (Schulraumplanung der Musikschule und des Kindergartens, STEK, Tagesbetreuung, etc.) haben einen grossen Einfluss auf die vorliegenden Projekte.
Werden hier grosse Veränderungen ausgelöst, die einen Einfluss auf die angedachten Schulräume haben, muss das ganze Projekt neu überdacht werden.
- Die Schulleitung weist ausdrücklich darauf hin, dass wir bereits schon jetzt in einigen Jahrgängen fünf Parallelklassen führen müssen, da die Anzahl Kinder entsprechend hoch ist.
Es ist damit zu rechnen, dass aufgrund einer bevorstehenden Umstrukturierung der Bevölkerung im Quartier „Sternenfeld“ in den nächsten Jahren wieder vermehrt Familien mit Kindern wohnen werden. Auch die STEK-Projekte werden dazu führen, dass Familien mit Kindern nach Birsfelden ziehen. Falls dies eine markante Erhöhung der Kinderzahlen mit sich führt, wären wir räumlich nicht darauf vorbereitet, da die Projekte von nur fünf Klassen pro Jahrgang ausgehen.
- Für alle Standorte gilt:
 - Die Tagesbetreuung kann nicht in den Schulhäusern „Kirchmatt“, „Birsparck 1“, „Sternenfeld“ (Haupttrakt der Primarschule) oder „Scheuerrain“ stattfinden.
 - Grundsätzlich müssen alle Schulen bei der Belegung der Aulas gegenüber den Vereinen auch am Nachmittag und am Abend bevorzugt werden.
 - Die Lichtverhältnisse müssen in allen Räumen überprüft werden, insbesondere in den Räumen in den Untergeschossen.
 - Im Bereich der Werkräume muss auch eine genügend Anzahl von Schränken vorhanden sein, damit die Klassenlehrpersonen ihr Werkmaterial aufbewahren können.
- Folgende zur Schule gehörenden Institutionen resp. schulnahen Institutionen brauchen noch eine Lösung:
 - Erziehungsberatungsstelle
 - Schulsozialarbeit
 - Vorschulheilpädagogischer Dienst
 - Bibliothek
 - Ludothek
 - Tagesbetreuung

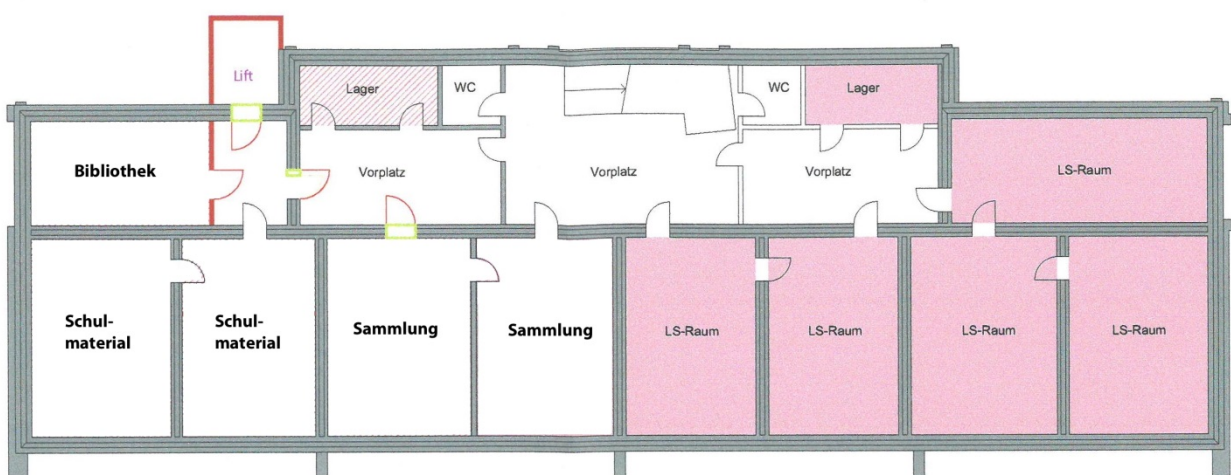
2. Schulhaus Kirchmatt / Schulhaus Birspark 1

2.1 Zusammenfassung / Fazit

- Die Kellerräumlichkeiten im Schulhaus „Birspark 1“ müssen für ihre Funktion als Lagerräume betreffend Feuchtigkeit und Durchlüftung aufbereitet werden.
- Die Kellerräumlichkeiten im Schulhauses „Birspark 1“ können nur dann betrieben werden, wenn ein Lift gebaut wird.
- Die Gruppenräume im Schulhaus „Kirchmatt“ könnten auch mit einer beweglichen Abtrennung ausgestattet werden, so dass sie Räume auch für grössere Projekte genutzt werden könnten.
- Das Arbeitszimmer im Schulhaus „Kirchmatt“ könnte optional ebenfalls unterteilt werden, um einen weiteren Gruppenraum oder ein weiteres DaZ/FU-Zimmer zu schaffen
- 12 Regelklassen (je zwei 1. Klasse, 2. Klasse, 3. Klasse, 4. Klasse, 5. Klasse und 6. Klasse) sowie 1 Einführungsklasse und 3 Kleinklassen sind auf der Schulanlage untergebracht.
- 6 Klassen (Unterstufe) sind im Schulhaus „Birspark 1“ unterzubringen, 10 Klassen (Mittelstufe) im Schulhaus „Kirchmatt“.
- Die Turnhalle reicht nicht aus, um alle Turnlektionen der Klassen im Schulhaus „Kirchmatt“ und „Birspark 1“ aufzunehmen. Eine Lösung würde sich mit der Sporthalle beim Sportplatz anbieten.

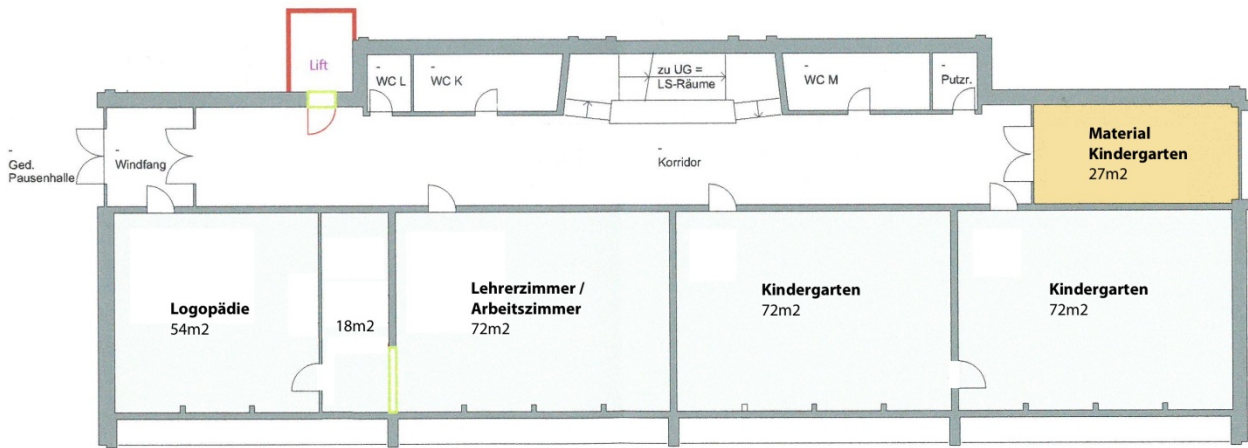
Unter Berücksichtigung dieser Voraussetzungen und den unter 1.2 aufgelisteten Punkten erachtet die Schulleitung den überarbeiteten Vorschlag von Adrian Regenass (Werkpol AG) als machbar und sinnvoll.

2.2 Pläne Schulhaus Birspark



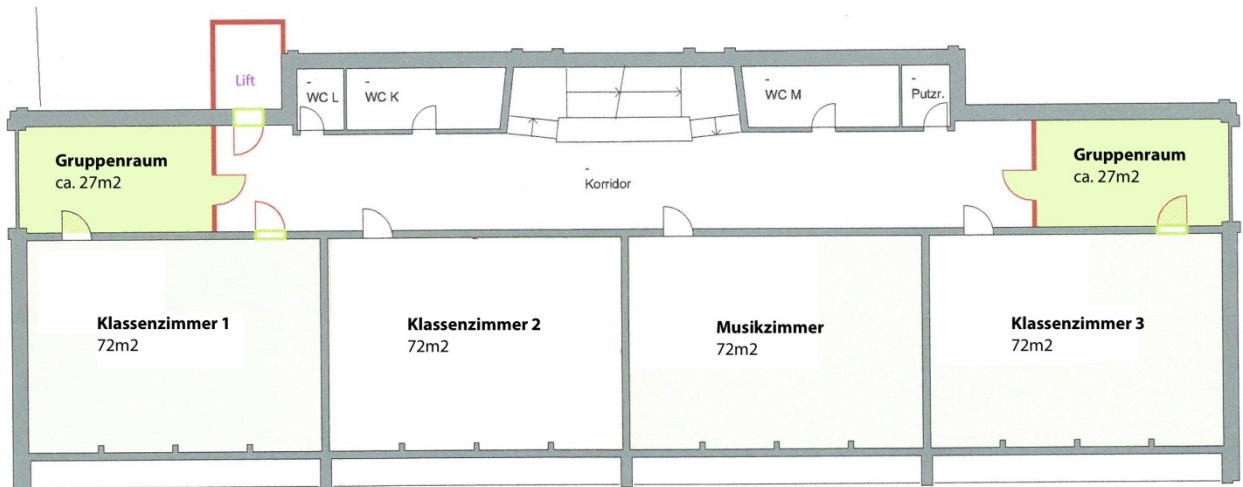
Untergeschoss

Bruttogeschossfläche	535 m ²
Funktionsfläche	ca. 336 m ²



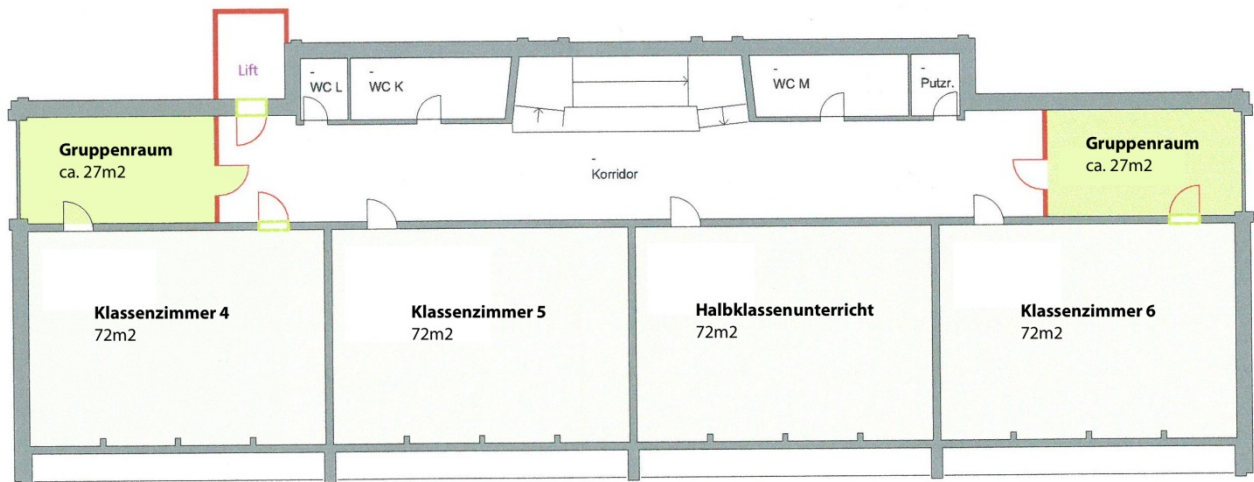
Erdgeschoss

Bruttogeschossfläche	542 m ²
Funktionsfläche	315 m ²



1. Obergeschoss

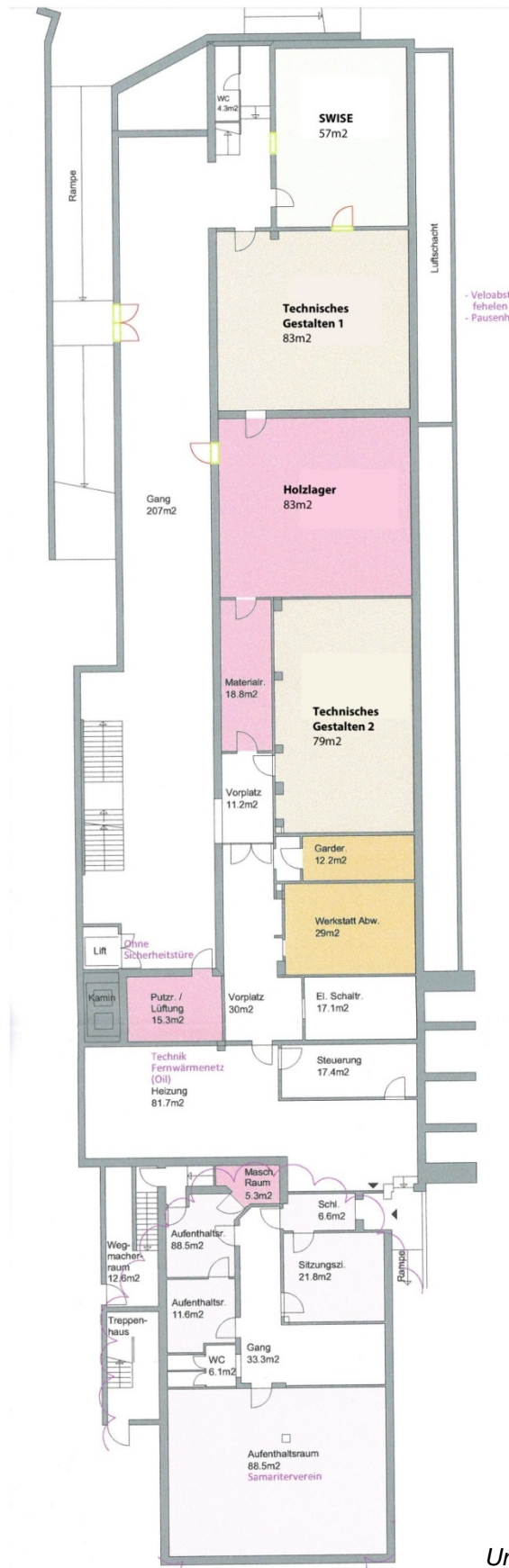
Bruttogeschossfläche	542 m ²
Funktionsfläche	289 m ²

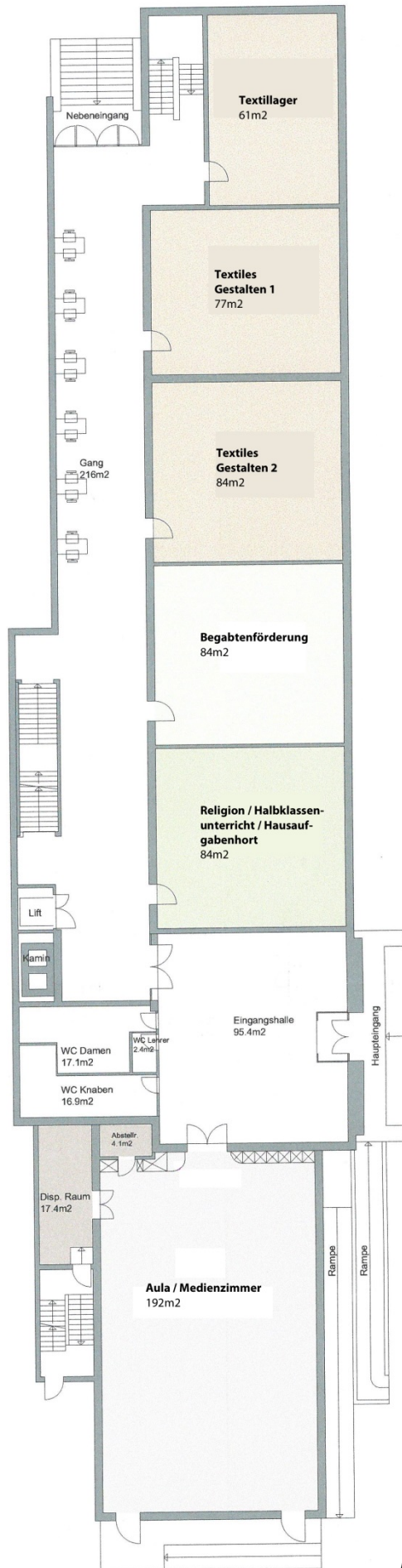


2. Obergeschoss

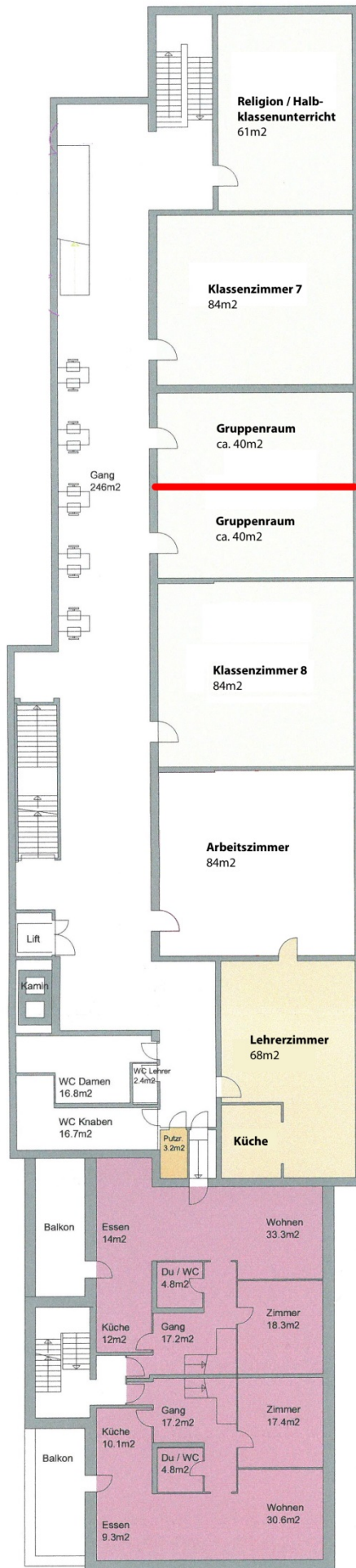
Bruttogeschossfläche	542 m ²
Funktionsfläche	315 m ²

2.3 Pläne Schulhaus Kirchmatt

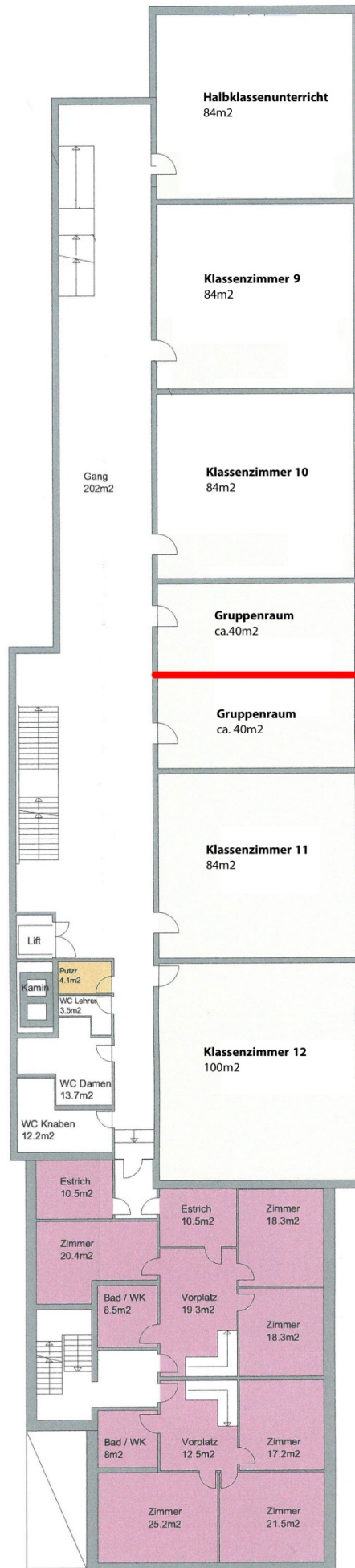




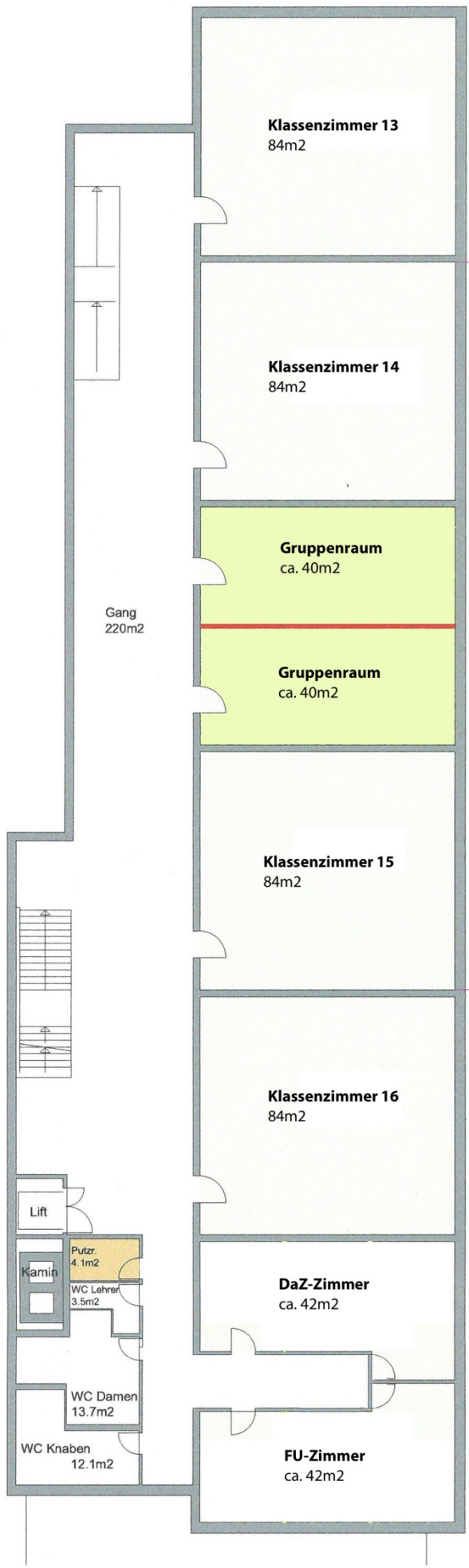
Erdgeschoss



1. Stock



2. Stock



3. Stock

3. Schulhaus Sternenfeld

3.1 Zusammenfassung / Fazit

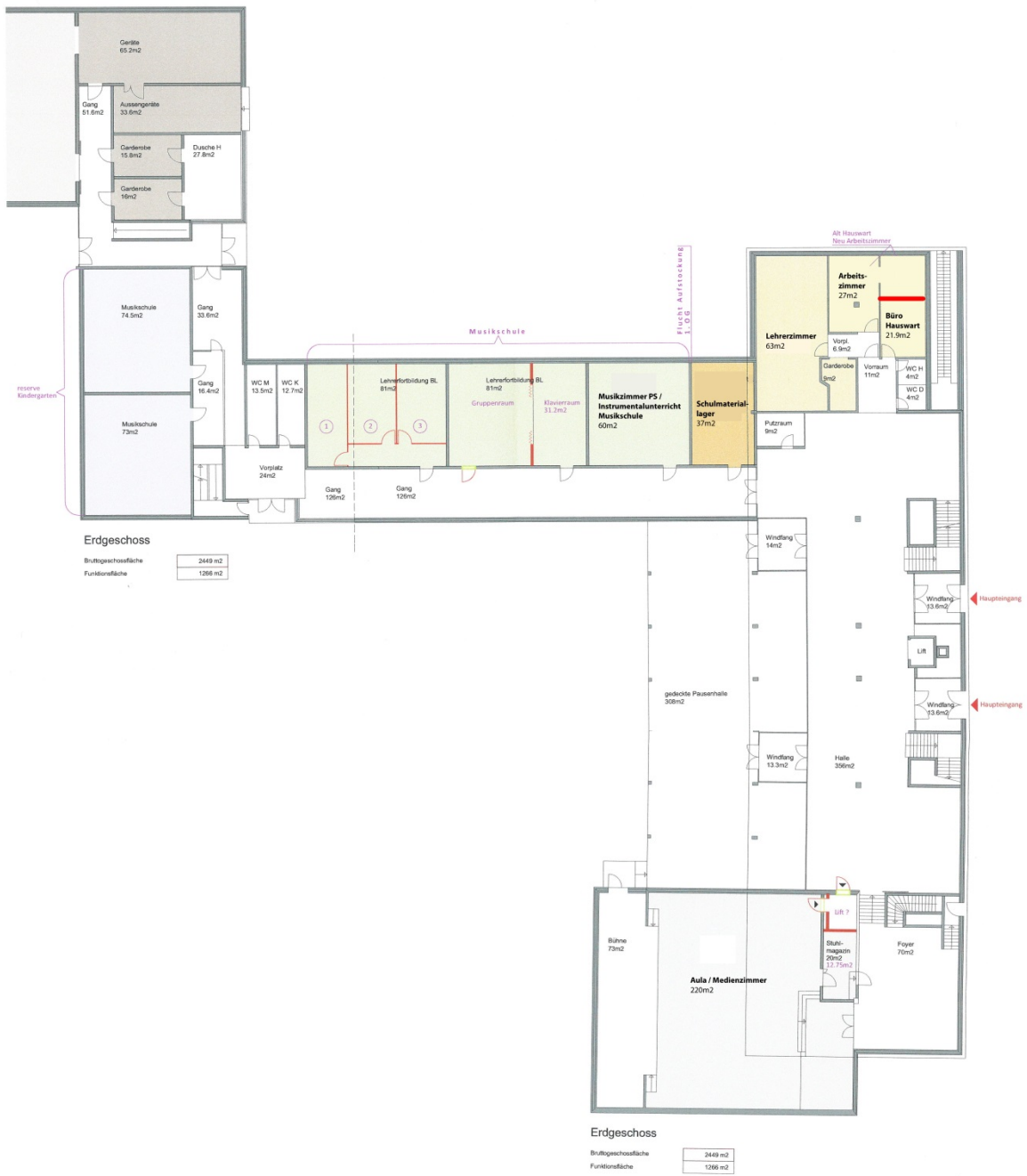
- Das Musikzimmer der Primarschule wird in den Trakt der Musikschule gelegt und wird am Nachmittag ebenfalls durch die Musikschule genutzt.
- Es gibt keinen Durchgang im 1. Stock in den neuen Trakt der Musikschule.
- Der neue Trakt der Musikschule nimmt den beiden nördlichen Schulzimmern im 1. Stock Licht weg, da die Fenster neu gegen eine Wand gerichtet sind. Hier muss noch eine Lösung gesucht werden.
- 12 Regelklassen (je zwei 1. Klasse, 2. Klasse, 3. Klasse, 4. Klasse, 5. Klasse und 6. Klasse sowie 1 Einführungsklasse) sind im Schulhaus untergebracht.
- Eine Klasse wird als Integrationsklasse geführt.

Unter Berücksichtigung dieser Voraussetzungen und den unter 1.2 aufgelisteten Punkten erachtet die Schulleitung den überarbeiteten Vorschlag von Adrian Regenass (Werkpol AG) als machbar und sinnvoll.

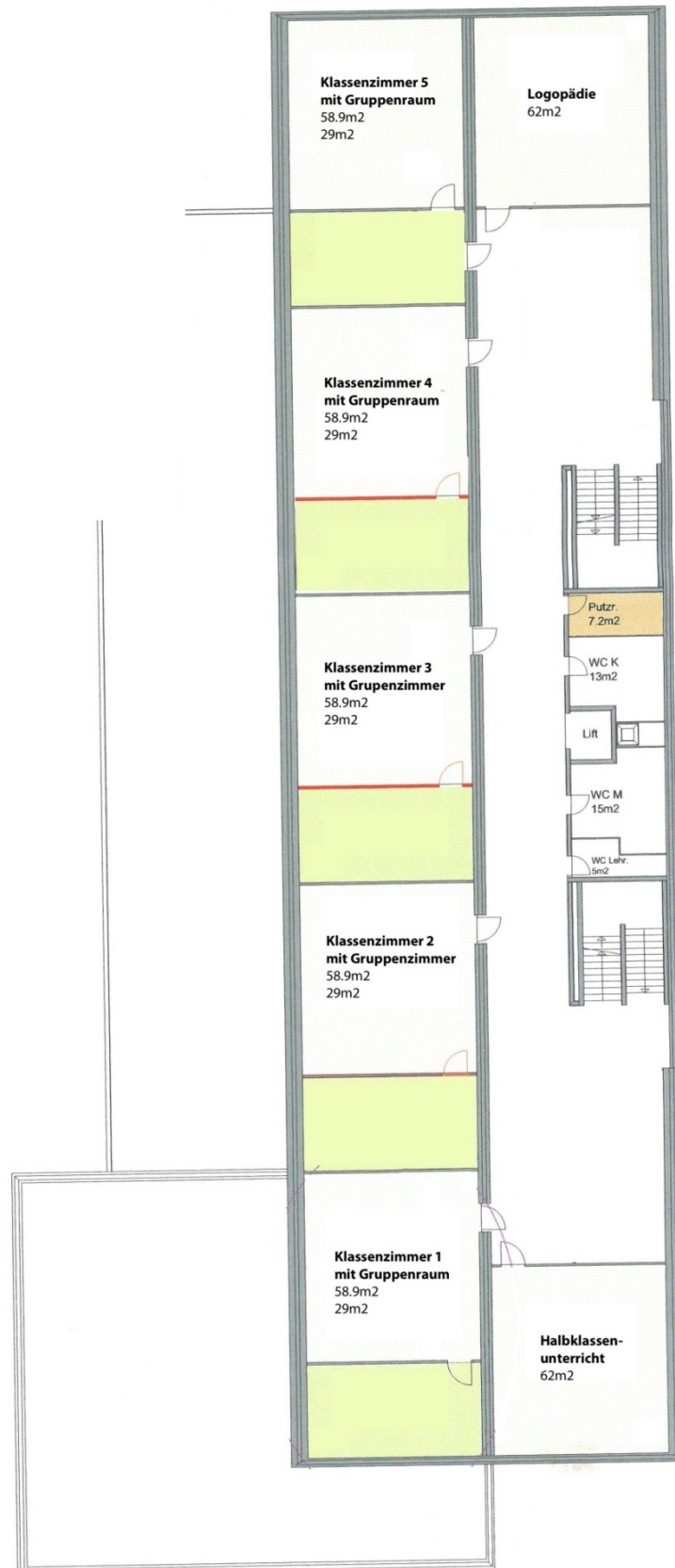
3.2 Pläne Schulhaus Sternenfeld



Untergeschoss



Erdgeschoss



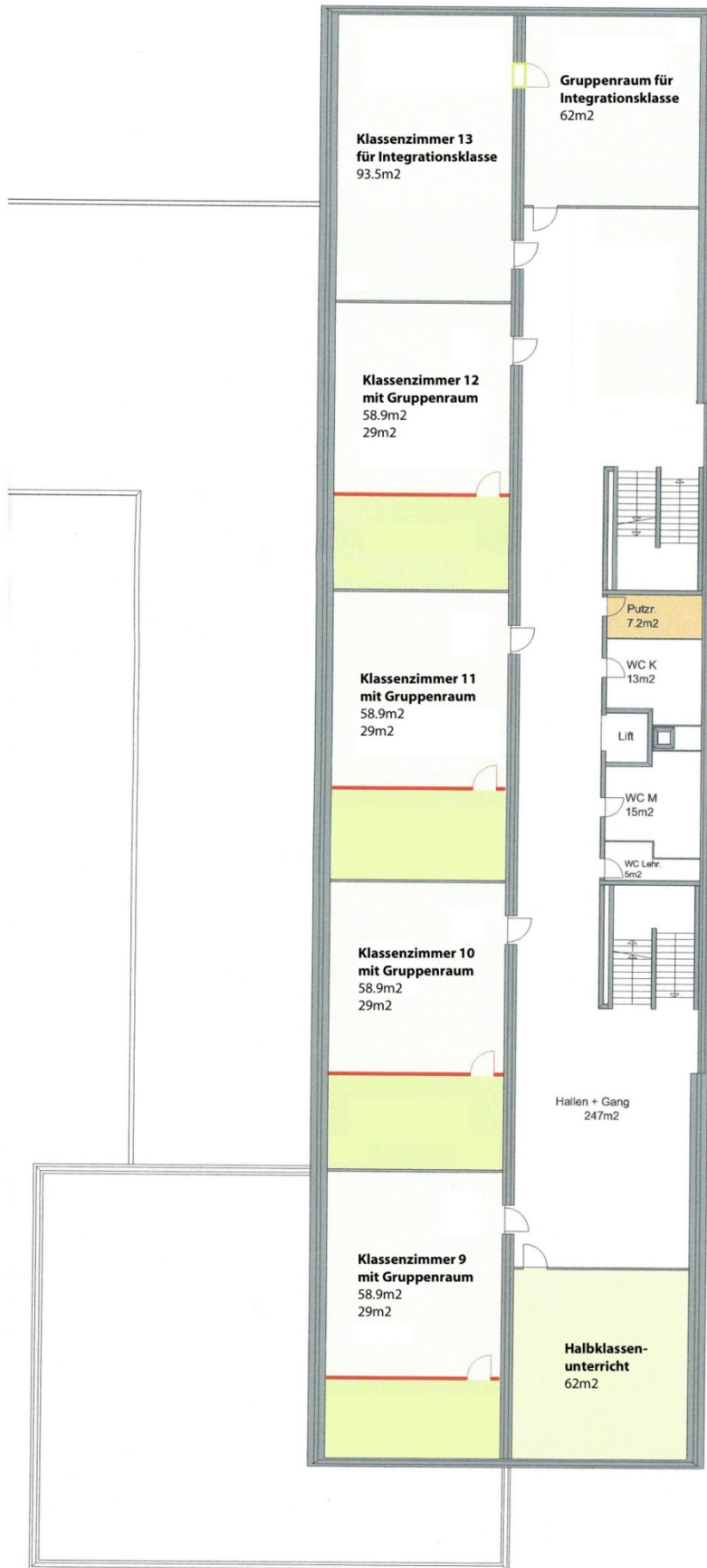
1.Obergeschoss

Bruttogeschossfläche	1017 m ²
Funktionsfläche	567 m ²



2. Obergeschoss

Bruttogeschossfläche	1017 m ²
Funktionsfläche	567 m ²



3.Obergeschoss

Bruttogeschossfläche	1017 m ²
Funktionsfläche	567 m ²

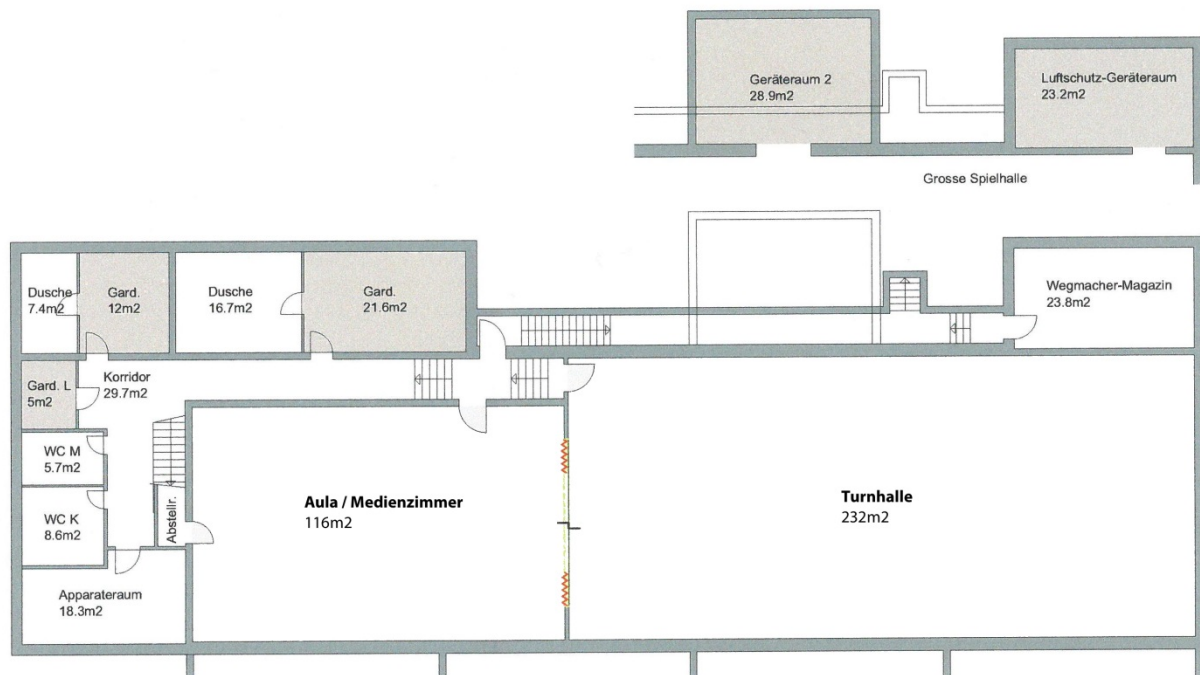
4. Schulhaus Scheuerrain

4.1 Zusammenfassung / Fazit

- Der Kindergarten, bisher im Erdgeschoss des Schulhauses untergebracht, wird ausquartiert. Eine Integration ins Neubauprojekt „Kestenholz“ auf dem Nachbargelände wäre ideal.
- Der Container mit dem Schulmaterial, der auf der Nordseite des Schulhauses positioniert ist, bleibt in seiner Funktion bestehen. Evtl. kann das Schulmaterial in den Lagerraum / Sammlung im Erdgeschoss integriert werden.
- 6 Regelklassen (je eine 1. Klasse, 2. Klasse, 3. Klasse, 4. Klasse, 5. Klasse und 6. Klasse) sind im Schulhaus untergebracht.

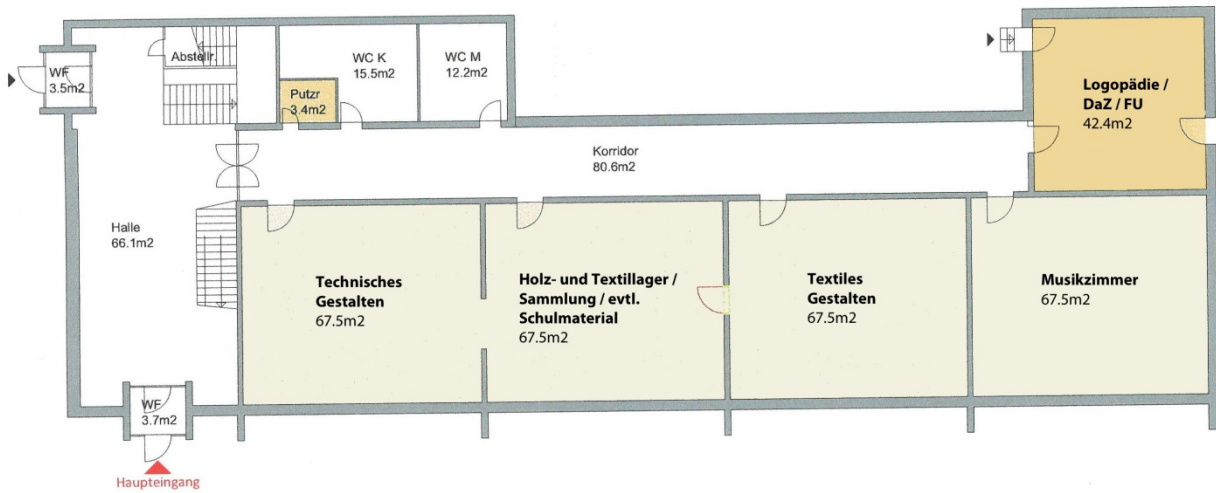
Unter Berücksichtigung dieser Voraussetzungen und den unter 1.2 aufgelisteten Punkten erachtet die Schulleitung den überarbeiteten Vorschlag von Adrian Regenass (Werkpol AG) als machbar und sinnvoll.

4.2 Pläne Schulhaus Scheuerrain



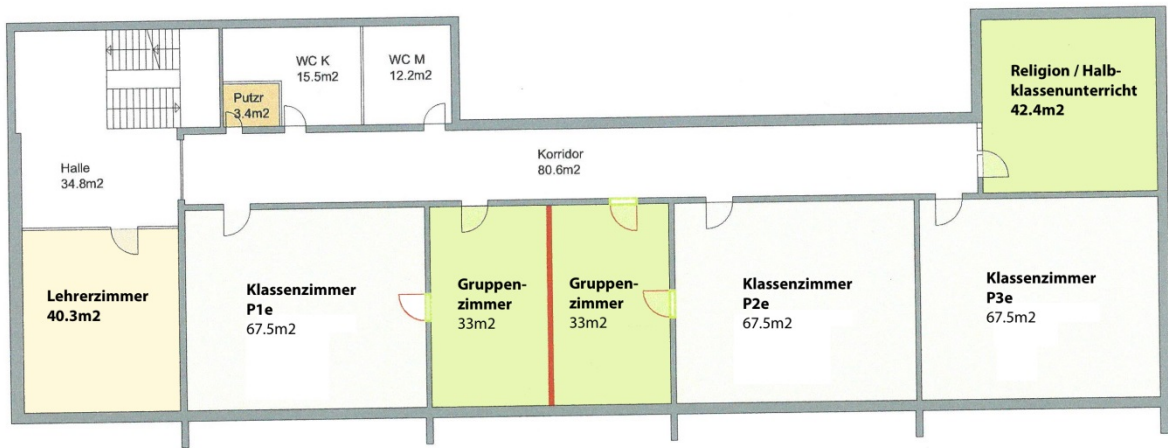
Untergeschoss

Bruttogeschossfläche	629 m ²
Funktionsfläche	463 m ²



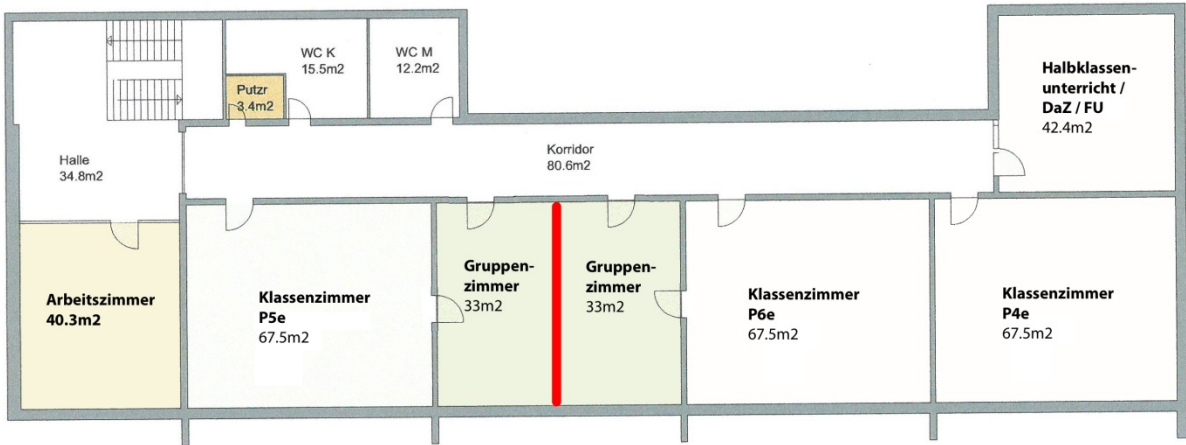
Erdgeschoss

Bruttogeschossfläche	583 m ²
Funktionsfläche	314 m ²



1. Obergeschoss

Bruttogeschossfläche	579 m ²
Funktionsfläche	355 m ²



2. Obergeschoss

Bruttogeschossfläche
Funktionsfläche

579 m ²
355 m ²